

## Stellungnahme zu den Sportpolitischen Forderungen

- Zu 1: Einen stimmberechtigten Sitz in den genannten Ausschüssen lässt die Gemeindeordnung des Landes NRW leider nicht zu. Daran muss sich sowohl der Rat als auch die Verwaltung halten.
- Zu 2) Eine Transparenz ist in zweierlei Hinsicht bereits gegeben: Zum einen sind sämtliche Gremienbeschlüsse über die Vergabe der Sportpauschale im Bürgerinformationssystem der Stadt einsehbar und verfolgbar, zum anderen ist der Stadtsportbund Hagen mit beratender Stimme im Sportausschuss vertreten.
- Die Mitbestimmung über die Vergabe ist aufgrund der Regelungen in der Gemeindeordnung (siehe zu 1) nicht möglich.
- Zu 3) Die Einbeziehung ist bereits erfolgt unter "HAGENplant 2035Baustein Protokoll des Fachforums Bildung, Soziales, Sport und Kultur vom 7. März 2018"

[www.plan-portal.de/hagen/downloads/180307\\_ISEK\\_Hagen\\_Protokoll\\_Fachforum\\_2\\_B\\_SSK.pdf](http://www.plan-portal.de/hagen/downloads/180307_ISEK_Hagen_Protokoll_Fachforum_2_B_SSK.pdf)

- Zu 4) Eine noch engere Abstimmung zwischen den Sportangeboten der VHS und den Angeboten der Hagener Sportvereine ist wünschenswert.
- Zu 5) Uneingeschränkte Zustimmung
- Zu 6) Uneingeschränkte Zustimmung
- Zu 7) Uneingeschränkte Zustimmung

-----  
Email Wolfgang Jörg vom 27.08.2020